



V E R E I N
 Friedstraße 23, A-1210 Wien
 Tel.: +43/1/263 23 12-0 Fax: -20
 office@bildungsmanagement.at
 http://www.bildungsmanagement.at



Masterlehrgang „SUPERVISION, COACHING & ORGANISATIONSENTWICKLUNG“

Abschluss im November 2007

Reflexion als Schlüssel zur Professionalisierung im Lehrberuf

Mag.^a Ulrike Gober

u.gober@aon.at

Zusammenfassung:

Bildung spielt gesellschaftspolitisch eine bedeutende Rolle.

In der Arbeit werden die gesellschaftspolitischen Veränderungen und deren Auswirkungen auf den Bildungsbereich aufgezeigt, die gesetzlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen der Lehrtätigkeit, die alltäglichen Anforderungen und Ansprüche an die Lehrkräfte, sowie die Notwendigkeit der Reflexion um Professionalität im Lehrbereich zu erhalten bzw. sicher zu stellen. Ziel der Arbeit ist es, herauszufinden, welche wissenschaftliche und praktische Relevanz (in Literatur und Ausbildung) Reflexion für die Professionalität im Lehrberuf hat und welche berufspolitischen Konsequenzen sich daraus ableiten lassen.

Anschließend an eine Analyse der einschlägigen Literatur wurden an Hand von halbstandardisierten Interviews mit Studierenden der Pädagogischen Akademie deren Eindrücke und Erfahrungen hinsichtlich der Reflexionen ihrer Schulpraktischen Studien erörtert.

Reflexion über ihr praktisches Tun gehört für die Studierenden zur Selbstverständlichkeit, ebenso notwendig ist es Reflexion als Selbstverständlichkeit in den Lehreralltag zu institutionalisieren

Abstract:

Education plays an important socio-political role.

This thesis points out socio-political changes and their impact on the area of education, the legal and organisational framework of teaching, the everyday demands on teachers as well as the necessity of reflection to ensure and retain professionalism in the educational area. The intention of this work is to examine the academic and practical relevance (in literature and education) of reflection in the teaching profession and appropriate consequences. The analysis of the relevant literature is followed by a discussion of impressions and experiences of students of the 'Pädagogische Akademie' with reflection about their 'Schulpraktische Studien' based on semi-standardised interviews.

Whereas reflection is already part of the student's practical training it is still not a matter of course in teacher's everyday work.